

Exleiter des Islamischen Zentrums ausgewiesen

Hamburg. Fünf Wochen nach dem Verbot des Islamischen Zentrums Hamburg (IZH) soll nun dessen ehemaliger Leiter Deutschland verlassen. Die Hamburger Innenbehörde habe dem 57 Jahre alten Mann in dieser Woche eine Ausweisungsverfügung zugestellt, sagte eine Sprecherin in Hamburg. Sie machte keine Angaben dazu, ob er sich noch im Land befindet. Mit dem Schreiben werde er aufgefordert, Deutschland innerhalb von 14 Tagen zu verlassen. Andernfalls drohe ihm eine Abschiebung auf seine Kosten in das Herkunftsland. Ende 2022 war bereits der stellvertretende Leiter des IZH ausgewiesen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/482644.exleiter-des-islamischen-zentrums-ausgewiesen.html>